

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 43 (1925)
Heft: 130

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 9. Juni
1925

Berne
Mardi, 9 juin
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen **Suppléments** **Supplément**
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte Communications et documents • Rapports économiques Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 130

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnent
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Anzeigen-Regie Publicitas S. A.
— Inseratenspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
quelles postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 130

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und
Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marché di fabbrica e
di commercio. / Vollzug des Fabrikgesetzes. — Exécution de la loi sur les fab-
riques. — Esecuzione della legge sulle fabbriche. / Bilanzen von Aktiengesell-
schaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications.

Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente N^o 45 — Communications et documents N^o 45
Comunicazioni e documenti N^o 45

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Nachdem die im Aarg. Amtsblatt Nr. 14/16 und im Schweizerischen
Handelsamtsblatt Nr. 239, 251 und 261 vom Jahre 1922 als vermisst aus-
geschriebene Obligation Nr. 4209 der Spar- und Leihkasse zurzach, zu Gunsten
des Johann Erne, Amtswibel, in Leibstadt, nebst Zinscoupons, innert der
angesetzten Frist nicht vorgelegt wurde, wird diese nebst den Coupons als
ungültig erklärt. (W 263)

Zurzach, den 3. Juni 1925.

Bezirksgericht.

Dor auf den Inhaber lautende Kassasehein Nr. 19776 der St. Gallischen
Creditanstalt St. Gallen im Betrage von Fr. 3000, à 5½ %, d. d. 18. August
1906, mit Jahrescoupons per 30. Juni 1925, gekündigt per 7. November 1925,
wird vermisst. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, denselben innert drei
Jahren seit 9. Juni 1925 beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuwei-
sen, ansonst er als kraftlos erklärt wird. (W 264^a)

St. Gallen, den 8. Juni 1925.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Es werden anhefolgende Gülttraten vermisst:

In Gült Fr. 571.48, Angangsdatum unbekannt, Rata Fr. 9.52; in Gült
Fr. 285.71, Angangsdatum unbekannt, Rata Fr. 28.57; in Gült Fr. 95.24,
Angangsdatum unbekannt, Rata Fr. 47.62; in Gült Fr. 285.71, Angangs-
datum unbekannt, Rata Fr. 28.57; in Gült Fr. 190.48, Angangsdatum un-
bekannt, Rata Fr. 95.24; in Gült Fr. 95.24, Angangsdatum unbekannt,
Rata Fr. 47.62, haftend auf der Liegenschaft «in der Lachon», Gemeinde
Biron, mit gegenwärtigem Unterpfandsbesitzer Johann Kaufmann, frither
Sevorin Kaufmann.

Der unbekannte Inhaber dieser Werttitel wird hiermit aufgefordert, diese
innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die
Kraftlosklärung erfolgt. (W 268^a)

Ruswil, den 8. Juni 1925.

Der Gerichtspräsident von Sursee: Dr. V. Winkler.

Auf dem Heimwesen des Johann Gerber, Landwirt, im Reutegraben zu
Oberthal, haftet zugunsten der Bank in Langnau, laut Schuldbrief vom 2. De-
zember 1916, Höchststetend-Grundbuch Nr. 58 fol. 257, ein Kapital von Fr. 3100.
Der Schuldner erklärt, dieser Pfandposten sei am 11. Oktober 1920 ab-
bezahlt worden, der Forderungstitel sei jedoch am 17. Januar 1925 mit dem
Wohnhause des Schuldners vorbrannt.

Gemäss Art. 870 Z. G. B. und Art. 849 ff. O. R. fordert hiermit der
unterzeichnete Richter den allfälligen unbekannten Inhaber des oben bezeich-
neten Schuldbriefes auf, den Titel innerhalb eines Jahres, vom Tage der
ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet,
dem Richteramt Konolfingen in Schönwil vorzulegen, widrigenfalls der-
selbe als kraftlos erklärt wird.

Die Amortisationspublikation vom 30. Mai 1925, erschienen im Amtsblatt
des Kantons Bern Nr. 42 vom 2. Juni 1925, wird aufgehoben. (W 269^a)

Schönwil, den 8. Juni 1925.

Der Gerichtspräsident von Konolfingen.

Es werden vermisst:

Die Kassa-Kapitalien per Fr. 24.62, Fr. 28.12, Ziff. 8 G. B. Nr. 1730;
per Fr. 38.60, Fr. 47.46, Ziff. 8 G. B. Nr. 1731; per Fr. 21.10, Ziff. 8 G. B.
Nr. 1733; per Fr. 263.73, Ziff. 8 G. B. Nr. 1738^a, und per Fr. 26.37 und
Fr. 24.62, Ziff. 8 G. B. Nr. 1750, haftend auf Wäldern von Dr. Rickonbacher
und K. Kenel, Goldau, im Grundbuchkreuz Küssnacht gelegen.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, innert Jahres-
frist seit der ersten Publikation dieselben der Gerichtskanzlei Küssnacht vor-
zulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung erfolgen würde. (W 285^a)

Küssnacht, den 9. Juni 1925.

Bezirksgericht Küssnacht (Schwyz).
Der Gerichtsschreiber: Dr. R. Mächler.

En son audience du 6 juin 1925, le président du tribunal de la Sarine
a prononcé l'annulation et ordonné une deuxième expédition du titre ci-après
désigné: Obligation 3½ % de l'Etat de Fribourg, de fr. 500, emprunt 1907,
n^o 24868, avec feuilles de coupons à partir du 1^{er} septembre 1920. (W 286)

Fribourg, le 6 juin 1925.

Le président: M. Berset.

En son audience du 8 juin 1925, le président du tribunal de la Sarine
a prononcé l'annulation et ordonné une deuxième expédition du titre ci-
après désigné:

Gardance de nom du 21 mars 1911, en faveur de Henri Chollet, fils de feu
Charles, à Fribourg, du capital de fr. 40,000, faisant contre Paul-Joseph
Blaser, do Fribourg, ingénieur, à Bruxelles, grevant l'art. 205 du cadastre de
la commune de Fribourg. (W 287)

Fribourg, le 8 juin 1925.

Le président: M. Berset.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Grossuhren und Wecker n. s. w. — 1925. 5. Juni. Unter der Firma
A. Saxer-Frey Aktiengesellschaft (A. Saxer-Frey Société anonyme) hat sich,
mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 27. Mai 1925 eine Aktien-
gesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Grossuhren
und Weckern, sowie deren Bestandteilen, ferner die Austellung aller damit
zusammenhängender Geschäfte. Die Gesellschaft erwirbt von Herrn Saxer-
Frey in Zürich das bisher von diesem unter der Firma «A. Saxer-Frey»,
in Zürich 5, betriebene Engros- und Exportgeschäft in Grossuhren, gemäss
Uebernahmungsvertrag vom 27. Mai 1925 auf Grund der Bilanz vom 28. Februar
1925, wonach die Aktiven und die Passiven je Fr. 233,647.56 betrugen.
Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 233,647.56 und gilt durch die Uebernahme
der Passiven als ausgeglichen. Die Aktiengesellschaft übernimmt ferner die
bestehenden Anstellungsverträge. Die seit 1. März 1925 von der Firma
A. Saxer-Frey getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesell-
schaft. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken)
und zerfällt in 400 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500 voll ein-
bezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische
Handelsamtsblatt. Die Generalversammlung kann weitere Publikationsorgane
bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der
aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der
Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenige
seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeich-
nung befugt sein sollen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest.
Zurzeit ist als Verwaltungsrat gewählt: Dr. Leo Gerstle, Rechtsanwalt, von
Zürich, in Zürich 2. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal:
Limmatstrasse 21, Zürich 5.

5. Juni. «Timber» Holdinggesellschaft für Werte der Holzindustrie («Tim-
ber» Société de trust pour les valeurs de l'industrie du bois) («Timber»
Holding Company for securities of wood industry Ltd.), in Zürich (S. H. A.
B. Nr. 25 vom 31. Januar 1923, Seite 231). Durch Beschluss der ausser-
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 2. März 1925 wurden
die §§ 4, 7, 9, 16, 17 und 22 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Die bisher
publizierten Bestimmungen werden dadurch insofern geändert, als die Ge-
sellschaft als Publikationsorgane nunmehr verzeigt: Das Schweizerische Han-
delsamtsblatt in Bern und die Wiener Zeitung in Wien. Die Unterschriften
der bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Oberst Eduard Sulzer, Alfred
Hindermann und Paul Stutz sind zufolge Rücktrittes erloschen. Der Verwal-
tungsrat besteht nunmehr aus: Dr. Michael Thalberg, Rechtsanwalt, von
Büttenhardt (Schaffhausen), in Zürich 7; Oscar Guhl, Bankier, von Steck-
born (Thurgau), in Zürich 8, und C. Armand Simon, Ingenieur, von St. Gallen,
in Zürich 8. Die Verwaltungsratsmitglieder führen unter sich je zu zweien
kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Geschäfts-
lokal: Bahnhofstrasse 39, Zürich 1.

5. Juni. Kanalschutz-Genossenschaft in Liq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 209
vom 14. August 1920, Seite 1566). Diese Genossenschaft hat ihre Liquidation
beendet und die Firma wird daher nebst den Unterschriften der Liquidatoren
Rudolf Munzinger und Robert Böhringer sowie der Namen der Vorstands-
mitglieder August Weil-Brühl und Karl Fuhrer am 1. Juli 1925 gelöscht.

5. Juni. Theater-Aktien-Gesellschaft Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28
vom 3. Februar 1925, Seite 180). Dr. Paul Rüttsche ist zufolge Todes aus dem
Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift des bisherigen Verwal-
tungsdelegierten Hans C. Bodmer-Stünzi ist erloschen, derselbe verbleibt je-
doch weiterhin im Verwaltungsrat. Laut Beschluss des Verwaltungsrates
wurde der Ausschuss wie folgt neu bestellt: Dr. Adolf Streuli, Präsident
(bisher); Alfred Dürler-Tobler, I. Vizepräsident (bisher); Dr. Ernst Zahn,
II. Vizepräsident, und Otto Lang, Oberrevisor, weiteres Mitglied (beide bisher
Verwaltungsratsmitglieder). Die Mitglieder des Ausschusses führen Einzel-
unterschrift.

5. Juni. Briefumschlagfabrik Wagner & Cie., Aktiengesellschaft, in Zü-
rich (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1922, Seite 1258). Dr. Ernst Hodler,
Verwaltungsratsmitglied und Direktor, führt an Stelle der bisherigen Kol-
lektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift.

Spezialartikel der chemisch-technischen Branche. —
5. Juni. Die Firma Weitbrecht & Straub, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 107 vom
8. Mai 1924, Seite 772), Vertretung in Spezialartikeln der chemisch-technischen
Branche; Gesellschafter: Wolfram Weitbrecht und Friedrich Straub, ist in-
folge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektiv-
gesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Chemisch-technische Produkte. — 5. Juni. Aus der Kollektiv-
gesellschaft unter der Firma A. W. Schwarz Erben, in Altstätten (S. H. A.
B. Nr. 78 vom 5. April 1923, Seite 681), ist die Gesellschafterin Wwe. Julie
Schwarz geb. Schaezter zufolge Todes ausgeschieden. Die übrigen Gesell-
schafter Walter Schwarz und Elsa Kado geb. Schwarz führen die Firma-
unterschrift nunmehr je einzeln. Die Firma erteilt eine weitere Einzelprokla-
ra

an Walter Kade-Schwarz, von Zürich, in Zürich 6. Natur des Geschäftes: Fabrik chemischer Produkte. Geschäftslokal: Höggerstrasse 53.

Steinhauergesellschaft. — 5. Juni. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26 Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Celestino Begalli, von Verona (Italien), in Zürich 8, und Friedrich Lutz, von Zürich 8, bilden unter der Firma **Begalli & Lutz**, in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft. Steinhauergesellschaft. Dufour-Ecke Mühnhaldenstrasse.

Kaffee-Import und -Rösterei. — 5. Juni. Die Firma **Büchi & Richard**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 86 vom 11. April 1924, Seite 616), Kaffee-Import und -Rösterei, Gesellschafter: Albert Heinrich Büchi und Fritz Richard, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Richard & Co.», in Zürich 2, über.

Fritz Richard, von Ursenbach (Bern), in Zürich 6, und Albert Heinrich Büchi, von Elgg, in Zürich 2, haben unter der Firma **Richard & Co.**, in Zürich 2, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1925 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Fritz Richard und Kommanditär ist Albert Hch. Büchi, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Kaffee-Import und -Rösterei. Dianastrasse 8. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Büchi & Richard», in Zürich 2.

Baugesellschaft. — 5. Juni. Die Firma **K. Schneble**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1915, Seite 1761), verzeigt als Geschäftslokal: Blümlisalpstrasse 69, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Schuhwaren. — 5. Juni. **J. Hungerbühler, Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1924, Seite 1743). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. Mai 1925 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Aktiven und Passiven gehen laut Bilanz per 31. Dezember 1924 an die Aktiengesellschaft unter der Firma «Magazine zum Globus», in Zürich 1, über. Diese Firma und damit die Unterschriften bzw. Namen der Verwaltungsratsmitglieder Oscar Guhl-Zadra, Emil Hans Mahler und Dr. Gustav Hürimann sowie die Unterschriften von Oscar Cane und Dr. Oscar Guhl-Spoerri werden daher amitt gelöscht.

Sägereiwerkzeuge. — 5. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Robert Itschner & Co.**, in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 107 vom 8. Mai 1924, Seite 772), ist der Kommanditär Arnold Egli ausgeschieden, dessen Kommanditbeteiligung ist damit erloschen, während die bisherige Prokura bestätigt wird.

Apparate und Metallwaren. — 5. Juni. Die Firma **Blumer & Schlittler**, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 287 vom 20. November 1919, Seite 2033), Gesellschafter Zacharias Blumer und Jakob Schlittler, Fabrikation von Apparaten und Metallwaren und Handel mit solchen, wird infolge verhängten Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

5. Juni. **Eisen- und Metall A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1924, Seite 1645). Die Pokura des Harald Wolff ist erloschen.

Eierimport. — 6. Juni. Die Firma **Heizmann & Hanselmann**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1924, Seite 1512), Eierimport, Gesellschafter: Heinrich Heizmann und Arnold Hanselmann, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Heinrich Heizmann», in Winterthur, über.

Inhaber der Firma **Heinrich Heizmann**, in Winterthur 1, ist Heinrich Heizmann, von und in Winterthur 1. Eier-Import. Technikumstrasse 64. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Heizmann & Hanselmann», in Winterthur 1.

6. Juni. **Krankenkasse der Kirchgemeinde Bülach und Umgebung**, in Bülach (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1924, Seite 1928). Johannes Stamm ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Als Kassier wurde neu in den Vorstand gewählt: Fritz Strässler, Gemeinderatsschreiber, von und in Bülach. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

Karosserie und Hammerwerk. — 6. Juni. Eintragung von Amtes wegen zufolge behördlicher Aenderung der Hausnummer:

Das Geschäftslokal der Firma **Gebr. Tüscher & Co.**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 305 vom 31. Dezember 1917, Seite 2033), befindet sich nunmehr in Zürich 5, Hardturmstrasse 201.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1925. 3. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bernische Kraftwerke A. G. (Forces Motrices Bernoises S. A.)**, mit Hauptsitz und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1923, Seite 1552 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 30. Mai 1925 die Artikel 4 Absatz 1, 24 und 26 der Statuten revidiert. Das Aktienkapital von Fr. 44,000,000 wurde auf Fr. 56,000,000 erhöht durch Schaffung von 24,000 neuen Inhaberaktien à Fr. 500. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Lebensmittel. — 6. Juni. Die Firma **Krummenacher & Cie.**, Lebensmittelgeschäft usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 119 vom 25. Mai 1923, Seite 1038), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

6. Juni. Aus dem Vorstände der **Herberge zur Heimat, alkoholfreies Gasthaus Bern**, Verein, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 93 von 1912, Seite 641 und dortige Verweisung), sind ausgeschieden: Albert Stettler, Pfarrer, Präsident; Ernst Schätti, Vizepräsident; Gottlieb Schmid, Mitglied; dieselben wurden ersetzt durch: Oskar Christener, von Bowil, Kaufmann, in Bern, bisheriger Beisitzer (derselbe heisst nicht Otto, wie früher irrthümlich publiziert, sondern Oskar), als Präsident; Karl Keller-Hofer, von Schlosswil, Privatier, in Bern, und Gottfried Reusser, von Steffisburg, Bankbeamter, in Bern, als Mitglieder. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär oder einem Mitglied.

Bureau Biel

Restaurant. — 3. Juni. Die Firma **G. Flückiger**, Betrieb des Restaurant «zum Storch», in Biel (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1914, Seite 1867), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Uhrenfabrikation. — 5. Juni. Die Firma **Emil Judith**, Uhrenfabrikation und Handel mit Uhren, in Biel (S. H. A. B. Nr. 237 vom 16. September 1920, Seite 1770), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Bureau de Delémont

26. mai. Sous la dénomination de Société coopérative «La Maison du Peuple», il est constitué à Delémont une société coopérative qui a pour but de fournir aux organisations ouvrières des locaux pour conférences et assemblées, aux travailleurs des moyens de s'instruire et de se recréer. Les ressources pour atteindre ce but seront fournies: a) par l'exploitation des immeubles acquis par la société; b) par la création d'œuvres sociales et coopératives. Les statuts portent la date du 15 février 1925. La durée de la société est illimitée; son but n'est pas lucratif. Le fonds social est constitué par des parts sociales nominatives, non productives d'intérêt, au montant nominal de fr. 25 et de fr. 50, des obligations productives d'intérêts au montant nominal de fr. 125 et de fr. 250 et des dons et des legs

éventuels. Tout membre est tenu de souscrire au moins une part sociale. La qualité de sociétaire s'acquiert par la souscription d'une part sociale. La qualité de sociétaire se perd: a) par le décès; b) par la démission présentée pour la fin d'un exercice; et c) par l'exclusion qui peut avoir lieu contre tout membre qui contrevient aux dispositions des statuts et des règlements, cause à la société, par sa conduite, un tort moral ou matériel ou agit d'une manière incompatible avec le but et l'esprit de la société. La sortie de la société a toujours pour conséquence le remboursement des parts sociales complètement libérées qui ne peut être effectué qu'après le bouclage des comptes. Les fractions de parts sociales ne sont pas remboursables. L'avis de la société répond seul pour les obligations de celle-ci. Les membres ne sont engagés personnellement que jusqu'au montant des parts souscrites. Les communications de la société se feront valablement dans la «Sentinelle» à la Chaux-de-Fonds et le «Bernier Tagwaecht» à Berne. Les bonis d'exploitation serviront en premier lieu à effectuer le paiement des intérêts et des amortissements sur les biens meubles et immeubles. Cet amortissement est fixé par la commission administrative. Les excédents éventuels du compte de profits et pertes serviront à la constitution d'un fonds de réserve qui ne dépassera pas fr. 30,000. Ce montant atteint, le 10 % seulement des excédents sera mis au fonds de réserve et le solde employé au développement d'œuvres existantes ou à la création de nouvelles œuvres. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. la commission administrative composée de 7 à 15 membres et de 4 suppléants, qui se constitue elle-même. Elle nomme un président, un vice-président, un secrétaire et un caissier. Ces dernières fonctions peuvent être remplies par le même membre; 3. la commission de vérification. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président ou du vice-président de la commission administrative, signant collectivement avec le secrétaire de celle-ci. La commission administrative est, en outre, autorisée à accorder la signature sociale à son président, son vice-président, son secrétaire collectivement avec le gérant ou un autre employé de la société. La commission administrative est composée comme suit: Georges Möckli, professeur, de Basadingen, à Delémont; Arnold Friedli, commissaire de police, de Rosières, à Delémont; Abel Gigaudet, fonctionnaire postal, des Genevez, à Delémont; Adolphe Messerli, employé aux C. F. F., de Rümelingen, à Delémont; Fritz Stalder, employé aux C. F. F., de Blumenstein, à Delémont; Emile Studer, employé aux C. F. F., de Graben, à Delémont; Arthur Terrier, de Montignez, secrétaire-ouvrier, à Delémont. Ont été nommés président: Georges Möckli; vice-président: Fritz Stalder, et secrétaire-caissier: Arthur Terrier. Bureaux: Route de Bâle.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Maschinenfabrik. — 8. Juni. In der Firma **Liechti & Co.**, Maschinenfabrik, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1919, Seite 322), ist zur Vertretung der Gesellschaft die Kollektivunterschrift zweier Gesellschafter notwendig.

Bureau Laufen

26. Mai. Unter der Firma **Wohnbaugenossenschaft Zwingen** ist eine Genossenschaft gegründet worden, die ihren Sitz in Zwingen hat. Ihre Dauer ist unbeschränkt. Die Statuten datieren vom 19. Mai 1925. Zweck der Genossenschaft ist der Erwerb, sowie der Neubau von Wohnungen in Zwingen und Umgebung und die Verwaltung und Verwertung dieser Wohnungen. Um Mitglied der Genossenschaft zu werden, ist die Zeichnung und Einzahlung oder Uebnahme mindestens eines Stammanteils von Fr. 1000 und ausserdem die Aufnahme durch den Verwaltungsrat notwendig. Für Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen der Genossenschaft und es ist die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ausgeschlossen. Für den Austritt aus der Genossenschaft gilt Art. 684 O. R. Immerhin kann der Verwaltungsrat ausnahmsweise einem vorzeitigen Austritt zustimmen. Die Genossenschaft erstellt am Schlusse des Geschäftsjahres (Kalenderjahr) eine Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt gemäss Art. 656 O. R. Ueber die Verwendung des Reingewinns bestimmt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat; c) die Rechnungsrevisoren. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–4 Mitgliedern. Der Präsident und die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates werden von der Generalversammlung auf 3 Jahre gewählt. Der Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach aussen. Er kann einzelne oder die Gesamtheit seiner Befugnisse an eines oder mehrere seiner Mitglieder delegieren. Er bestimmt, wer für die Genossenschaft einzeln oder kollektiv zeichnet und kann die Zeichnungsberechtigung auch an Angestellte übertragen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Walter Scherz, von Aeschi, Fürsprecher, in Bern, Präsident; Arthur Fahrlander, von Laufenburg, Kaufmann, in Bern, Vizepräsident; Fritz Hölzl, von Glarus, Direktor, in Zwingen, Beisitzer. Diese führen jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich im Bureau der Holzstoff- & Papierfabrik Zwingen A. G., in Zwingen.

Bureau de Moutier

Fabrication de montres, de parties de montres, etc. etc. — 25 mai. Sous la raison sociale **S. A. Bellevue Moutier** et suivant statuts datés du 14 mai 1925, il est créé une société anonyme qui a son siège à Moutier et qui a pour but la fabrication de montres, de parties de montres, de décolletages, taillages, pivots, ébauches comme aussi le commerce de ces articles et produits annexes ou similaires pour l'horlogerie et l'industrie en général. La société est autorisée à établir des succursales sur d'autres places. Elle peut aussi fusionner avec d'autres sociétés. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à fr. 250,000, divisé en 500 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications ont lieu par lettre chargée à chaque actionnaire et en cas de nécessité, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les organes de la société sont: l'assemblée générale des actionnaires, le conseil d'administration, la direction et les contrôleurs. Le conseil d'administration se compose de trois à cinq membres nommés par l'assemblée générale pour trois ans. Les membres sont rééligibles. Le dit conseil désigne son président, son vice-président et son secrétaire. Ce dernier pourra être pris en dehors de ses membres. Pour la première période le conseil d'administration est composé de quatre membres. Il s'est constitué comme suit: Dr. Wilhelm Fürst, avocat, de Kappel, à Granges, président; Joseph Pétermann, industriel, de Courgenay, à Moutier, vice-président; Robert Raaflaub, industriel, de Gessenay, à Moutier, secrétaire, et Louis Schwab, industriel de Siselen, à Moutier, assesseur. Le conseil d'administration a nommé le Dr. Paul Meyer, professeur, de Boécourt, à Delémont, en qualité de directeur. Le Dr. Paul Meyer et Joseph Pétermann prénommés représentent valablement la société vis-à-vis des tiers par leur signature individuelle. Bureaux à Moutier.

Bureau Schöslwil (Bezirk Konolfingen)

Bleeb-, Eisen- und Glaswaren. — 6. Juni. Die Firma **Heinr. Schärer**, Bleeb-, Eisen- und Glaswarenhandlung, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1895, Seite 165), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Spenglerei und Installationen. — 6. Juni. Heinrich Schärer, von Schönenberg (Zürich), und dessen Söhne Heinrich und Walter

Schaerer, alle drei wohnhaft in Münsingen, haben unter der Firma **Heinr. Schaerer & Söhne**, mit Sitz in Münsingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 begonnen hat. Spenglerei und Installationen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Konditorei. — 1925. 4. Juni. Inhaberin der Firma **Frau Gysin-Dommann**, in Luzern, ist Frau Martha Adeline Gysin geb. Dommann, von Basel, in Luzern, welche mit ihrem Ehemann Albert Traugott Gysin in vertraglicher Gütertrennung lebt. Konditorei. Grendelstrasse Nr. 15.

Metallschlauchfabrikation. — 4. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **O. Meyer-Keller & Cie.**, Metallschlauchfabrikation, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1924, Seite 1320 und dortige Verweisung), ist der Kommanditär **Gustav Charles** auf 1. Januar 1925 ausgetreten und dessen Kommanditeinlage von Fr. 50,000 ist erloschen. Die unbeschränkt haftenden Gesellschafter **Otto Meyer-Keller** und **Albert Dreyer**, beide von und in Luzern, führen die Firma als Kollektivgesellschaft weiter, unter Uebernahme von Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft auf 1. Januar 1925.

5. Juni. Allgemeine Baugenossenschaft Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 165 vom 17. Juli 1924, Seite 1220). An Stelle der zurückgetretenen **Eduard Willfratt** und **Beda Hufenus**, deren Unterschriften erloschen sind, und **Fritz Sckell**, wurden gewählt: als I. Sekretär: **Adolf Häfliger**, Gerichtsbeamter (bisher Mitglied); als II. Sekretär: **Hermann Gubelmann**, Beamter SUVA, von Hombrechtikon, und als weitere nicht unterschrittsberechtigzte Mitglieder: **Alois Bünzli**, Geschäftsreisender, von Maur (Zürich), und **Eduard Stettler**, Beamter S.B.B., von Bern; alle sind wohnhaft in Luzern.

Weine und Spirituosen. — 5. Juni. **Josef und Johann Fischer**, beide von Oberkirch und Nottwil, wohnhaft in Sursee, haben unter der Firma **Gebr. Fischer**, in Sursee, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 begonnen hat. **Weine und Spirituosen.**

Schuhhandlung. — 5. Juni. Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Stadelmann-Stadelmann**, in Escholzmatt, ist Frau Witwe Marie Stadelmann geb. Stadelmann, von und in Escholzmatt. Schuhhandlung.

6. Juni. Die Käseereignossenschaft Altishofen, mit Sitz in Altishofen (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1924, Seite 2048 und dortige Verweisung), hat sich an der Generalversammlung vom 5. April 1925 neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Tatsachen werden durch folgende Bestimmungen ersetzt. Zweck der Genossenschaft ist die bestmögliche Verwertung der Milch. Auf ein bezügliches Gesuch hin kann die Mitgliedschaft durch die Genossenschaftsversammlung ohne Bezahlung eines Eintrittsgeldes auf Erben oder andere Nachfolger im Liegenschaftsbesitz übertragen werden. Beim Verkaufe eines Heimwesens ist der Verkäufer verpflichtet, dafür zu sorgen, dass von dem neuen Besitzer die Rechte und Pflichten seines Vorgängers gegenüber der Genossenschaft übernommen werden, oder er hat sich mit einer Ablösummsumme, welche im Reglement festgesetzt ist, auszuweisen. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt auf Ablauf eines Geschäftsjahres nach dreimonatlicher Kündigung, und b) durch Ausschluss. Auscheidende Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Eintrittsgeld und Jahresbeiträge setzt die Generalversammlung fest. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Genossenschaftsversammlung; b) der Vorstand und c) die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus 3—5, gegenwärtig 5 Mitgliedern, welche auf zwei Jahre gewählt werden. Die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder sein Stellvertreter mit dem Aktuar kollektiv. In der Besetzung des Vorstandes sind keine Änderungen eingetreten.

6. Juni. Unter der Firma «Mondial» Aktiengesellschaft für Patentverwertung («Mondial» Société anonyme pour l'exploitation de brevets) («Mondial» Società anonima per lo sfruttamento di brevetti) («Mondial» Company Limited for the realization of patents), gründet sich gemäss den Bestimmungen von Art. 612 ff. O. R. eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern. Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung, Verwertung und Ausnützung in- und ausländischer Patente und sonstiger Privilegien und die Durchführung aller damit im Zusammenhange stehender kaufmännischen und industriellen Unternehmungen. Die Gesellschaft kann Filialen im In- und Auslande errichten und sich an Unternehmungen beteiligen, welche mit dem Zwecke der Gesellschaft im Zusammenhang stehen oder derselben dienlich sein können. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Statuten datieren vom 20. Mai 1925. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Aktien von je Fr. 500 nominell, welche auf den Namen lauten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre und dort, wo das Gesetz solche an Dritte vorsieht, durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern, welche auf eine Amtsdauer von 6 Jahren gewählt werden, leitet die Gesellschaft. Gegenwärtig besteht er aus drei Mitgliedern; er konstituiert sich selbst. Präsident ist **Dr. Hans Omlin**, Rechtsanwalt, von Sarnen, in Zürich; weitere Mitglieder sind: **Josef Bernauer-Senn**, Kaufmann, von Zürich, in Luzern, und **Dr. Alfred Leuchtag**, Regierungsrat a. D., österreichischer Staatsangehöriger, in Baden bei Wien. Die drei Verwaltungsräte führen untereinander kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschriftsberechtigung wurde vom Verwaltungsrat gewählt: **Dr. Alfred Leuchtag**. Haldenstrasse Nr. 5.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

1925. 4. Juni. Aus dem Vorstand der **Milchgenossenschaft Hägendorf**, in Hägendorf (S. H. A. B. Nr. 298 vom 19. Dezember 1920), sind ausgetreten: **Wilhelm Rötheli** und **Alfred Wyss**; an deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: **Anton Kamber**, Landwirt, als Kassier, und **Emil Ackermann**, Landwirt, beide von und in Hägendorf.

5. Juni. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Wissen**, in Wissen (S. H. A. B. Nr. 77 vom 22. März 1921 und dortige Verweisung), ist **Bernhard von Burg** ausgetreten; an dessen Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: **Ernst Gruber**, Landwirt, von Arni, in Wissen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

Berichtigung. In der Eintragung vom 18. Mai 1921 betreffend **Darlehenskassenverein Stüsslingen-Rohr (Kt. Solothurn)**, in Stüsslingen (S. H. A. B. Nr. 128 vom 21. Mai 1921, Seite 1028), wurde irrtümlich verschrieben: **Adolf Bitterli** statt **Alois Bitterli**, Zimmermeister, von Rohr, in Stüsslingen.

Bureau Stadt Solothurn

6. Juni. Die **Einkaufsgenossenschaft des Verkehrspersonals von Solothurn & Umgebung**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1918, Seite 1036), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. Februar 1925 aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen und im Handelsregister gestrichen worden.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1925. 3. Juni. **Joseph Gabler-Köhler**, von Emmen (Luzern), in Basel, und **Albert Heckendorn-Läger**, von und in Basel, haben unter der Firma **Gabler & Cie. Textilhaus**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 8. Juni 1925 beginnt. **Joseph Gabler-Köhler** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; **Albert Heckendorn-Läger** ist Kommanditär mit der Summe von fünfzehntausend Franken (Fr. 15,000). Handel in Textilwaren. Freiestrasse 47/49.

Chemiserie, Handschuhe, Krawatten. — 4. Juni. Die Firma **Oscar Wüthrich**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1922, Seite 8), Chemiserie, Handschuh- und Krawattenhandlung, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Sport- und Reiseartikel. — 4. Juni. **Paul Weber** und **Robert Weber**, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Gebrüder Weber**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juni 1925 begonnen hat. Sport- und Reiseartikel. Dornacherstrasse 273.

4. Juni. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Comptoir Franco-Suisse des Ciments Portland S. A.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 72 vom 28. März 1925, Seite 524), Einkauf der schweizerischen Portland-Zemente in der Schweiz, erteilt seinem Mitglied **Dr. Ernst Martz**, von Münchenstein (Baselland), in Basel, als Direktor die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft.

Zahnärztliche Bedarfsartikel. — 4. Juni. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **A. Koelliker & Cie. A. G.**, in Zürich, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1922, Seite 1383 und dortige Verweisungen), Erwerb und Betrieb des bisher von der Kollektivgesellschaft **A. Koelliker & Cie.** in Zürich betriebenen Geschäftes, bestehend in Fabrikation und Handel in zahnärztlichen Bedarfsartikeln, ist **Jean Staub-Hubmann** infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. **Dr. Hans Stockar**, bisher Verwaltungsratsmitglied, fungiert nunmehr als Präsident, und nun wurde als Delegierter in den Verwaltungsrat gewählt: **Max Staub**, Kaufmann, von Oberrieden, in Zürich, dessen Prokuraunterschrift erloschen ist. Den beiden Letztgenannten ist Kollektivunterschrift erteilt unter sich oder je mit einem der Prokuristen. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Marktgasse 5.

4. Juni. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Wohn-genossenschaft Im langen Lohn**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 21. Februar 1925, Seite 295 und dortige Verweisungen), sind ausgeschieden: der Vizepräsident **Alfred Lohner-Schindler**, der Kassier **Walter Schenker-Klopfenstein** und der Beisitzer **August Cherbuin-Kundert**. An deren Stelle sind gewählt worden: **Wilhelm Kradolfer-Fügli**, Sekundarlehrer, von und in Basel, zum Vizepräsidenten (bisher Beisitzer); **Fritz Klemm-Renk**, Kaufmann, von und in Basel, zum Aktuar (bisher Beisitzer); **Johann Flury-Affolter**, Postkommiss, von Lomschwil, in Basel, zum Kassier (bisher Beisitzer); **Arnold Müller-Dietiker**, Lehrer, von und in Basel, Beisitzer (bisher Aktuar). Neu in den Vorstand wurden gewählt als Beisitzer: **Ernst Mohler-Weingartner**, Bahnbeamter, von Kilchberg, in Basel; **Konrad Nielsen-Küfer**, Schreiner, von und in Basel, und **Reinhard Waldner-Oswald**, Kommiss, von und in Basel. Die Unterschriften von **Alfred Lohner-Schindler**, **Walter Schenker-Klopfenstein** und **Arnold Müller-Dietiker** sind erloschen. Zur rechtsverbindlichen Kollektivunterschrift namens der Genossenschaft je zu zweien sind nunmehr befugt, ausser dem verbleibenden Präsidenten **Ernst Arnold-Gafner**: **Wilhelm Kradolfer-Fügli** als Vizepräsident, **Fritz Klemm-Renk** als Aktuar und **Johann Flury-Affolter** als Kassier.

5. Juni. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **«Basellandschaftliche Hypothekenbank»**, in Liestal, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 143 vom 21. Juni 1924, Seite 1058 und dortige Verweisungen), unter der Firma **Basellandschaftliche Hypothekenbank Filiale Basel**, hat zum Direktor der Filiale Basel ernannt: **Dr. jur. Theodor Staehelin**, von und in Basel. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Des fernern sind zu Kollektivprokuratären der Filiale Basel ernannt worden: **Jules Axmann**, von und in Basel, und **Emil Honegger**, von Pratteln, in Muttens, welche je kollektiv mit dem Verwaltungsratsmitglied, einem Direktor oder mit dem Kassier, nicht aber mit einem andern Prokuristen zur kollektiven Zeichnung für die Filiale Basel befugt sind.

Import holländischer und indischer Produkte. — 5. Juni. **Robert Bult-Cappetti**, holländischer Staatsangehöriger, in Basel, und **Fritz Lamm**, von und in Basel, haben unter der Firma **Robert Bult & Co.**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juni 1925 begonnen hat. Die Gesellschafter führen unter sich die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Allgemeiner Import holländischer und indischer Produkte. Austrasse 102.

Textilwaren. — 5. Juni. Inhaber der Firma **Adolf van Dooren**, in Basel, ist **Adolf van Dooren-Wenzel**, holländischer Staatsangehöriger, in Basel. Vertretungen in Textilwaren für die Schweiz und Südeuropa. Jungstrasse Nr. 50.

5. Juni. Aus dem Vorstand des Vereins unter dem Namen **Basler Webstube**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 231 vom 9. September 1920, Seite 1726 und dortige Verweisungen), Einrichtung und Betrieb von Arbeitsstuben für mindererbefähige Jugendliche, ist der Aktuar **Louis Bentz** infolge Todes ausgeschieden und dessen Unterschrift damit erloschen. An dessen Stelle wurde zum Aktuar gewählt: **Werner Roth-Friedschall**, von und in Basel. Ferner wurde Prokura erteilt an **Elise Schäfer**, von Seltisberg (Baselland), in Basel. Dieselben führen namens des Vereins unter sich zu zweien oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift.

5. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Buchdruckerei zum Basler Berichtshaus A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 9. Januar 1925, Seite 39 und dortige Verweisungen), Buchdruckerei und Verlag der «Basler Nachrichten», hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 24. April 1925 ihre Statuten geändert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 5 vom 9. Januar 1925, Seite 39 publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

Landwirtschaftliche Maschinen usw. — 5. Juni. Unter der Firma **J. Engesser-Fässler Aktiengesellschaft** gründet sich, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft, deren Statuten am 6. Mai 1925 festgesetzt worden sind. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von landwirtschaftlichen Maschinen und Ersatzteilen und der Handel mit solchen, ferner die Beteiligung an Unternehmungen ähnlicher Art und die Uebnahme solcher. Insbesondere übernimmt die Gesellschaft behufs Weiterführung das bisher unter der Firma **J. Engesser-Fässler** in Basel betriebene Geschäft. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt einhundertdreissigtausend Franken (Fr. 130,000) und ist eingeteilt in 130 Aktien von Fr. 1000, alle auf den Namen lautend. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund einer am 20. April 1925 erstellten Bilanz und mit Wirkung auf diesen Tag das Geschäft der Einzelfirma **J. Engesser-Fässler** zum Preise von Fr. 130,000, wobei die Aktiven Fr. 254,650. 61, die Passiven Fr. 124,650. 61 betragen. Der

Kaufpreis wird entrichtet durch Uebergabe von 97 Aktien, welche dadurch voll einbezahlt sind, und durch Barzahlung von Fr. 33,000 an Johann Engesser. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Er bezeichnet diejenigen Personen, welchen die Befugnis zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift zusteht. Einziges Mitglied ist zurzeit: Johann Engesser-Fässler, Kaufmann, von Wängi (Thurgau), in Basel, der somit Einzelunterschrift namens der Gesellschaft führt. Geschäftssitz: Dreispitz.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1925. 2. Juni. Aus dem Vorstand der Saatzuchtgenossenschaft beider Basel, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1918, Seite 34), ist Jakob Dettwiler ausgeschieden. Neu in den Vorstand gewählt wurden: Walter Späti, Landwirtschaftslehrer, von Herswil (Solothurn), in Liestal, und zwar als Aktuar an Stelle von Eduard Riesen (nunmehr Beisitzer), und Gottlieb Jauslin-Vogt, Landwirt, von und in Muttenz. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschrift von Eduard Riesen ist erloschen.

2. Juni. Aus dem Vorstand des Kantonalen landwirtschaftlichen Vereins von Baselland, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 83 vom 30. März 1920, Seite 597 und Verweisung), ist Theodor Gysin (bisher Kassier) ausgeschieden; an seiner Stelle ist als Kassier in den Vorstand gewählt worden: Albert Buess, Landwirt, von und in Buus. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

2. Juni. Aus dem Vorstand der Elektra Niederdorf, in Niederdorf (S. H. A. B. Nr. 69 vom 22. Februar 1904, Seite 273), sind Adolf Ast-Schweizer (bisher Präsident), Fritz Buser-Bieder (bisher Vizepräsident), Wilhelm Erb (bisher Aktuar), Oskar Jäggi-Haas, Wilhelm Affentranger und Johann Schranz ausgeschieden; die Unterschriften von Adolf Ast, Fritz Buser und Wilhelm Erb sind erloschen. An deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: als Präsident: Albert Buser-Müller, Fabrikant, von Waldenburg; als Vizepräsident: Emil Wüthrich-Thommen, Zimmermann, von Niederdorf; als Aktuar: Wilhelm Laager-Affentranger, Fabrikant, von Mollis (Glarus); ferner Julius Thommen, Uhrmacher, von Niederdorf, Reinhard Schneider-Fintschin, Pivoteur, von Langenbruck, und Fritz Regenass-Regenass, Pivoteur, von Niederdorf, alle wohnhaft in Niederdorf. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar.

4. Juni. Der Verein unter dem Namen Schützengesellschaft Basel-Augst, in Augst (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1914, Seite 363), wird gemäss Beschluss der Vereinsversammlung vom 8. Mai 1924 im Handelsregister gelöscht.

4. Juni. Die Genossenschaft Baugenossenschaft Wasserhaus, in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 206 vom 11. August 1920, Seite 1446, und Nr. 79 vom 6. April 1925, Seite 574 und Verweisungen), hat in ihren Generalversammlungen vom 17. Mai 1921 und vom 16. und 17. April 1925 ihre Statuten revidiert; die im Handelsregister publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Aus dem Vorstände sind folgende Vertreter der Hausbesitzer ausgeschieden: Henri Meyer-Jolissaint, Rudolf Wassermann-Gropengesser. An ihrer Stelle wurden gewählt: Robert Günthert-Basler, Zollbeamter, von Oberdorf (Basel-Land), und Dr. Willy Raebler-Wulschleger, Kunsthistoriker, von Rottenschwil (Aargau), beide wohnhaft in Münchenstein-Neue Welt. An der Unterschriftsberechtigung hat sich nichts geändert.

4. Juni. Basellandschaftliche Hypothekbank, in Liestal, mit Zweigniederlassungen in Basel und Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1924, Seite 22 und Verweisungen): Dr. Heinrich Buser (bisher Direktor) wird zum Hauptdirektor und Dr. Erwin Christen (bisher II. Direktor) zum Direktor des Sitzes Liestal ernannt. Die Regelung der Unterschriftsberechtigungen bleibt unverändert.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1925. 4. Juni. Die Firma Aktiengesellschaft Silkinette (The Silkinette Company Ltd.), in Schaffhausen, und die Unterschrift des Liquidators Fritz Tschudi-Omlin (S. H. A. B. Nr. 304 vom 27. Dezember 1924, Seite 2127, und Nr. 3 vom 7. Januar 1925, Seite 20), sind nach beendeter Liquidation erloschen.

5. Juni. Die am 30. Dezember 1921 gegründete, im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma Textilfabrikate A.-G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1923, Seite 1148), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Mai 1925 ihre Statuten revidiert. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Schaffhausen verlegt und deren Firma in Waggon Aktiengesellschaft abgeändert worden. Zweck der Gesellschaft ist der Ankauf und Verkauf, das Leihen und Verleihen von Eisenbahnwagen, insbesondere von Spezialwagen aller Art, sowie alle mit diesen Zwecken in Zusammenhang stehenden Geschäfte. Die Dauer der Gesellschaft ist eine unbeschränkte. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt zehntausend Franken (Fr. 10,000), eingeteilt in 10 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je eintausend Franken (Fr. 1000). Alle von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre und wo vom Gesetz öffentliche Bekanntmachung verlangt wird, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Er ist berechtigt, Direktoren, Prokuristen und Handlungsbevollmächtigte zu ernennen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist: Oscar Schatzmann, Ingenieur, von und in Schaffhausen, der zur rechtsverbindlichen Einzelunterschrift für die Gesellschaft berechtigt ist. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Oscar Schatzmann, Ingenieur, von und in Schaffhausen, «Sonnenburg» Nr. 53.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Metzgerei und Landwirtschaft. — 1925. 5. Juni. Inhaber der Firma Heinrich Büsser, in Schmerikon, ist Heinrich Büsser, von Amden, in Schmerikon. Metzgerei und Landwirtschaft. Hauptstrasse.

Milch, Butter und Käse. — 5. Juni. Inhaber der Firma Walter Helg, in St. Gallen W, ist Walter Helg, von Jonschwil, in St. Gallen W. Milch-, Butter- und Käsehandlung. Bahnhofstrasse 2.

Brodt- und Feinbäckerei. — 5. Juni. Inhaber der Firma Ernst Hungerbühler, Bäckerei, in St. Gallen C, ist Ernst Hungerbühler, von St. Gallen, in St. Gallen C. Brodt- und Feinbäckerei. Metzgergasse 16.

Bäckerei und Konditorei. — 5. Juni. Inhaber der Firma Gottlieb Kaiser, in Rotmonten-St. Gallen O, ist Johann Gottlieb Kaiser, von Mörschwil, in Rotmonten. Bäckerei und Konditorei. Wienerbergstrasse 66.

Blusen und Kleider. — 5. Juni. Die Firma Heinrich Bloch, Fabrikation von Blusen und Kleidern, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 27 vom 4. Februar 1925, Seite 189), ist infolge Gründung einer Kommanditgesellschaft erloschen.

Damenkonfektion. — 5. Juni. Die Firma Margarete Arnold, Damenkonfektion, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 2. März 1925, Seite

346), ist infolge Gründung einer Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «M. Arnold & Co.».

Margarete Arnold, von Deutschland, und Heinrich Bloch, von Winterthur, beide in St. Gallen O, haben unter der Firma M. Arnold & Co., in St. Gallen C, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1925 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Margarete Arnold» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Margarete Arnold; Kommanditär ist Heinrich Bloch, mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken), dem Einzeipokura erteilt ist. Damenkonfektion. Speisergasse 8.

Stickerei. — 5. Juni. Julius Brunke A.-G., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Diepoldsau (S. H. A. B. Nr. 123 vom 27. Mai 1924, Seite 899). Der bisherige Präsident Alfred Jäckli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates und als Präsident desselben gewählt: Karl Brunke, Oberingenieur, von Krinau, in Diepoldsau. Derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1925. 6. giugno. Società per la Ferrovia Lugano-San Salvatore, società anonima con sede a Calprino (F.u.s. di c. n.º 50 del 3 marzo 1925, pag. 354). Arnaldo Francini ha cessato di far parte del consiglio di amministrazione ed in sua vece è stato eletto Riccardo Lucchini, industriale, da ed in Lugano.

Comestibili. — 6. giugno. La ditta Giuseppe Pellegrinelli, in Cademario, comestibili (F.u.s. di c. n.º 171 del 25 luglio 1922, pag. 1466), viene cancellata d'ufficio per fallimento decretato il 16 maggio 1925 dalla Pretura di Lugano-Campagna.

Distretto di Mendrisio

Macchine da cucire. — 6. giugno. La ditta Riccardo Kessler, rappresentanze di macchine da cucire, in Vacallo (F.u.s. di c. del 16 ottobre 1919, n.º 248, pag. 1822), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

1925. 5. juin. Dans son assemblée générale du 20 février 1925, selon procès-verbal authentique notarié Henri Guex, à Avenches, la Société Anonyme des Transports du Vully (F.o.s. du c. n.º 75 de 1924, page 529), dont le siège est à Bellerive, a révisé ses statuts et décidé l'augmentation de son capital-actions; ce dernier est porté de fr. 42,500 à fr. 62,500 par l'émission de 80 actions nouvelles de fr. 250 chacune, nominatives.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

Cadrams d'email. — 1925. 18. mai. La raison Ulysse Meyrat, fabrication de cadrams d'email, aux Brenets (F.o.s. du c. du 18 octobre 1905, n.º 412, page 1645), est radiée ensuite de remise du commerce. L'actif et le passif sont repris par la société «Meyrat frères», aux Brenets.

Armel Meyrat et René Meyrat, tous deux de Courtelary, domiciliés aux Brenets, ont constitué aux Brenets, sous la raison sociale Meyrat frères, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} octobre 1924 et repris l'actif et le passif de la maison «Ulysse Meyrat» radiée. Fabrication de cadrams d'email. Grand Rue 67.

Bureau de Neuchâtel

Cacao, chocolats, etc. — 5. juin. Suchard Société Anonyme (Suchard Aktiengesellschaft) (Suchard Limit.), à Neuchâtel (F.o.s. du c. des 22 juin 1920, n.º 159, page 1182; 4 septembre 1923, n.º 208, page 1708; 30 juillet 1924, n.º 176, page 1303; 10 janvier 1925, n.º 6, page 50). Carl Russ-Suchard et Emile Lambelet, décédés, ne font plus partie du conseil d'administration. La signature individuelle conférée au premier est éteinte. L'assemblée générale des actionnaires du 2 mai 1925 a nommé en qualité d'administrateurs: Max Staehelin, Dr en droit, administrateur-délégué de la Société anonyme Fiduciaire suisse, de et à Bâle; le Colonel James de Reynier, ancien directeur de la S.S.S., à Paris, de Neuchâtel, à La Coudre, et Alfred Bétrix, négociant, de Concise, à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

Laiterie, etc. — 1925. 5. juin. François Hostettler père s'est retiré, dès le 1^{er} juin 1925, de la société en nom collectif F., C. et G. Hostettler, commerce de laiterie, comestibles et charcuterie, à Genève (F.o.s. du c. du 22 septembre 1924, page 1568), qui continue entre les associés restants sous la nouvelle raison sociale C. et G. Hostettler. La maison confère procuration à François Hostettler père, de Genève, y domicilié.

5. juin. Suivant procès-verbal qui en a été dressé par Me E.-L. Martin, notaire, à Genève, le 16 mai 1925, la société anonyme dite Alec, société d'éclairage et de chauffage S.A., ayant son siège à Genève (F.o.s. du c. du 19 janvier 1924, page 106), a, dans son assemblée générale des actionnaires tenue le dit jour, modifié ses statuts en ce sens que le capital social a: 1. été réduit de la somme de fr. 79,500 à celle de fr. 22,500 par la réduction du montant de chacune des 300 actions ordinaires de fr. 165 à fr. 75 et de chacune des 150 actions privilégiées de fr. 200 à fr. 140. 2. Le capital ainsi réduit à fr. 22,500 a été porté à quarante et un mille quatre cents francs (fr. 41,400) par l'émission de 135 actions nouvelles privilégiées de fr. 140 chacune. Le capital social est ainsi divisé en 300 actions ordinaires de fr. 75 et en 285 actions privilégiées de fr. 140, toutes nominatives.

5. juin. Société Immobilière de la Source, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F.o.s. du c. du 2 juillet 1921, page 1350). Jacques Le Fort, avocat, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature sociale conformément aux statuts, en remplacement de Théodore Imer-Cunier, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Les locaux de la société sont: 44, Rue de la Terrassière (Institut Jacques-Dalcroze).

Tapis d'Orient. — 5. juin. La maison Osman Mazhar, commerce de tapis d'Orient, inscrite à Genève (F.o.s. du c. des 4 et 6 août 1924, pages 1822 et 1835), a transféré son siège commercial à Plainpalais, 12, Rue de l'Aubépine.

Broderies, etc. — 5. juin. La raison S. Steinsberg, commerce de broderies et nouveautés, à Genève (F.o.s. du c. du 27 octobre 1924, page 1767), est radiée d'office ensuite de faillite.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 59039. — 15 mai 1925, 8 h.

Plymouth Cordage Company, fabrication et commerce,
Plymouth (Massachusetts, E.-U. d'Amérique).

Ficelles et ficelles-lieuses.



Nr. 59040. — 20. April 1925, 11 Uhr.

Eug. Schoenau, Handel,
Plainpalais (Genf, Schweiz).

Tee.



Nr. 59041. — 28. April 1925, 8 Uhr.

Forschungs- und Lehrinstitut für Anstreichtechnik G. m. b. H.,
Fabrikation und Handel,
Stuttgart (Deutschland).

Pyroxilinlösungen für Grundierzwecke vor Farbanstrichen und ölfreie
Grundiermittel.

KRONEN

Nr. 59042. — 28. April 1925, 8 Uhr.

Forschungs- und Lehrinstitut für Anstreichtechnik G. m. b. H.,
Fabrikation und Handel,
Stuttgart (Deutschland).

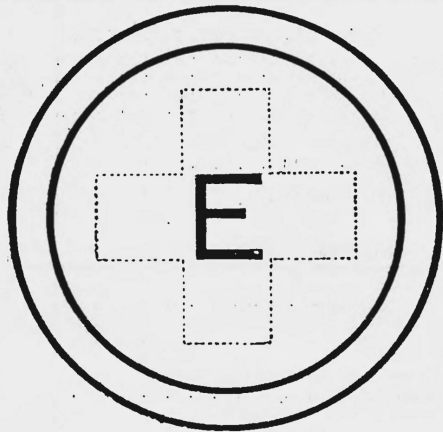
Pyroxilinlösungen für Grundierzwecke vor Farbanstrichen und ölfreie
Grundiermittel.



Nr. 59043. — 23. Mai 1925, 8 Uhr.

Emmental A. G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse,
Fabrikation und Handel,
Zollikofen (Schweiz).

Käse und andere Milchprodukte schweizerischer Herkunft.



Nr. 59044. — 30. April 1925, 18 Uhr.

Emmental A. G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse,
Fabrikation und Handel,
Zollikofen (Schweiz).

Käse und Milchprodukte schweizerischer Herkunft.

Record

(Übertragung der Nr. 57163 der gleichnamigen Gesellschaft in Brugg).

Nr. 59045. — 28. April 1925, 17 Uhr.

Emmental A. G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse,
Fabrikation und Handel,
Zollikofen (Schweiz).

Käse und Milchprodukte schweizerischer Herkunft.

SWISS RECORD

(Übertragung der Nr. 57164 der gleichnamigen Gesellschaft in Brugg).

N° 59046. — 16 mai 1925, 8 h.

Picard Hermann et fils, Fabrique de Montres Alexora,
Alexora Watch Manufactory, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ELBON

N° 59047. — 14 mai 1925, 12 h.

A. Eigeldinger fils, successeur de Godat & Cie.,
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ORWELL

N° 59048. — 14 mai 1925, 12 h.

A. Eigeldinger fils, successeur de Godat & Cie.,
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ENOTS

N° 59049. — 14 mai 1925, 12 h.

A. Eigeldinger fils, successeur de Godat & Cie.,
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ATCO

N° 59050. — 14 mai 1925, 12 h.

A. Eigeldinger fils, successeur de Godat & Cie.,
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

FOUNTAIN

N° 59051. — 14 mai 1925, 12 h.

A. Eigeldinger fils, successeur de Godat & Cie.,
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

AMPLYON

N° 59052. — 14 mai 1925, 12 h.

A. Eigeldinger fils, successeur de Godat & Cie.,
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

STALWART

Vollzug des Fabrikgesetzes

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Art. 41 des Fabrikgesetzes vom 18. Juni 1914/27. Juni 1919, sowie auf Art. 136 und 137 der Vollzugsverordnung vom 3. Oktober 1919/7. September 1923, nach Anhörung der eidgenössischen Fabrikkommission,

verfügt:

I. Die Bewilligung der abgeänderten Normalarbeitswoche von 52 Stunden (Art. 41 des Fabrikgesetzes) wird für die Zeit bis 30. Juni 1926 erneuert:

1. für die Schiffmaschinestückerei;
2. für die Handmaschinestückerei;
3. für die Kettenstückerei;
4. für die Lorrainestückerei;
5. für die Nachstickerei, Scherlerei, Ausschneiderei und Näherei von Stickereiwaren;
6. für die Sengerei, Bleicherei, Färberei und Appretur von Stickereiwaren;
7. für die Sengerei, Bleicherei, Färberei und Appretur von Baumwoll- und Kunstseide-Stickwaren;
8. für die Baumwollzwirnererei;
9. für die Leinwandspinnerei und -weberei, Seilerei, Bindfadenfabrikation, Schlauch- und Gurtenweberei;
10. für die Hut- und Mützenfabrikation, inbegriffen das Garnieren;
11. für die Hutgeflechtfabrikation, inbegriffen die für sie arbeitende Bleicherei und Färberei.

II. Die Fabrikhaber, welche die vorstehenden Bewilligungen in Anspruch nehmen, müssen den Stundenplan für die abgeänderte Normalarbeitswoche in der Fabrik durch Anschlag bekanntgeben und der Ortsbehörde für sich und zuhause ihrer Oberbehörde einreichen (Art. 44 des Gesetzes).

III. Diese Verfügung tritt am 1. Juli 1925 in Kraft. (V 85)

Bern, den 8. Juni 1925.

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement:
Schulthess.

Exécution de la loi sur les fabriques

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 41 de la loi sur le travail dans les fabriques du 18 juin 1914/27 juin 1919, ainsi que les articles 136 et 137 de l'ordonnance d'exécution du 3 octobre 1919/7 septembre 1923, et la commission fédérale des fabriques entendue,

arrête:

I. Les industries ci-après désignées sont de nouveau autorisées à appliquer une semaine normale modifiée de 52 heures (art. 41 de la loi sur les fabriques), et ce jusqu'au 30 juin de l'année prochaine:

1. broderie au métier à navette;
2. broderie au métier à main;
3. broderie au point de chaînette;
4. broderie Lorraine;
5. raccommodage, riflage, découpage et couture des broderies;
6. flambage, blanchiment, teinture et apprêtage des broderies;
7. flambage, blanchiment, teinture et apprêtage en pièces des tissus de coton et de soie artificielle;
8. retordage du coton;
9. filage et tissage du lin, corderie, ficellerie, tissage des tuyaux et des sangles;
10. fabrication des chapeaux et des casquettes, y compris le garnissage;

11. fabrication des tresses de chapeaux, y compris le blanchiment et la teinture s'y rapportant.

II. Les fabricants qui feront usage du permis afficheront l'horaire de la semaine normale modifiée dans l'établissement et le communiqueront à l'autorité locale, pour elle et à l'intention de l'autorité à laquelle elle est subordonnée (art. 44 de la loi).

III. Le présent arrêté entrera en vigueur le 1^{er} juillet prochain. (V 80)

Berne, le 8 juin 1925.

Département fédéral de l'économie publique:
Schulthess.

Esecuzione della legge sulle fabbriche

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto l'art. 41 della legge sul lavoro nelle fabbriche del 18 giugno 1914/27 giugno 1919 e gli articoli 136 e 137 del regolamento d'esecuzione del 3 ottobre 1919/7 settembre 1923, e sentita la commissione federale delle fabbriche,

dispone:

I. Le industrie qui sotto indicate sono nuovamente autorizzate ad applicare una settimana normale di 52 ore (art. 41 della legge sul lavoro nelle fabbriche), per il tempo fino al 30 giugno 1926:

1. industria del ricamo sulle macchine a spoletta;
2. industria del ricamo sulle macchine a mano;
3. industria del ricamo a catenella;
4. industria del ricamo a Lorena;
5. ripassatura, ragguagliatura, ritaglio e cucitura di ricami;
6. abbrustolimento, imbiancamento, tintura e apparecchiatura dei ricami;
7. abbrustolimento, imbiancamento, tintura o apparecchiatura in pezzo dei tessuti di cotone o di seta artificiale;
8. torcitura del cotone;
9. filatura o tessitura del lino, corderia, fabbricazione dello spago o tessitura dei tubi e delle cinghie;
10. fabbricazione dei cappelli e dei berretti, compresa la guarnizione;
11. fabbricazione delle trecce per cappelli, compresi l'imbiancamento e la tintura relativi a detta fabbricazione.

II. I fabbricanti che faranno uso dei suddetti permessi, dovranno affiggere nella fabbrica l'orario della settimana normale modificata e comunicarlo per iscritto all'autorità locale per informazione sua e della rispettiva autorità superiore (art. 44 della legge).

III. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 1^o luglio 1925. (V 87)

Berna, 8 giugno 1925.

Dipartimento federale dell'economia pubblica:
Schulthess.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
(Uebersetzungskurse vom 9. Juni an — Cours de réduction à partir du 9 juin)

Belgique fr. 24.60; Dänemark Fr. 97.15; Freie Stadt Danzig Fr. 101.—; Deutschland (Rentenmark) Fr. 122.95; Italien fr. 20.70; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 72.80; Ungarn (pro Million) 72.80; Grande-Bretagne fr. 25.25.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen

Bilanz pro 30. November 1924

Aktiven			Passiven		
Industrielle Immobilien	Fr. 2,530,000	Ct. —	Aktienkapital	Fr. 18,000,000	Ct. —
Arbeiterwohnungen, Immobilien und Waldungen	825,000	—	Reserven	5,500,000	—
Maschinen und Mobilien	152,200	—	Debetredere-Konto	700,000	—
Roh- und Betriebsmaterialien, Fertigfabrikate	8,616,100	—	Kreditoren	9,567,070	74
Debitoren	19,169,642	72	Gewinn-Saldo	2,137,848	94
Wertschriften	3,600,000	—			
Barschaft und Wechsel	1,011,976	96			
	35,904,919	68		35,904,919	68
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Konto pro 30. November 1924			Haben		
Handlungs-Unkosten	Fr. 489,326	Ct. 28	Saldo-Vortrag vom Vorjahre	Fr. 81,926	Ct. 17
Abschreibungen	1,213,091	47	Brutto-Ertrag	5,058,340	52
Rückstellungen	1,300,000	—			
Gewinn-Saldo	2,137,848	94			
	5,140,266	69		5,140,266	69

(A. G. 97)

Schweiz. Vereinsbank in Zürich

Jahres-Bilanz auf 31. Dezember 1924

Aktiven			Passiven		
Nicht einbezahltes Aktienkapital	Fr. 350,000	Ct. —	Aktienkapital	Fr. 1,350,000	Ct. —
Kassa-Bestand	139,677	85	Reserve-Konto	33,000	—
Effekten-Bestand	185,603	20	Obligationenkapital	806,500	—
Coupons-Bestand	7,454	30	Kontokorrent-Kreditoren	1,816,095	50
Wechsel-Bestand	37,422	15	Tratten-Konto	230,000	—
Mobilien-Konto	15,000	—	Nicht eingelöste Dividenden-Coupons	2,735	50
Konto-Korrent-Debitoren	3,550,255	57	Obligationen-Coupons	2,040	20
			Marchzinse auf Obligationen	7,238	05
			Dividende pro 1924	36,000	—
			Gewinn- und Verlust-Konto	1,798	82
	4,285,413	07		4,285,413	07
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlustkonto auf 31. Dezember 1924			Haben		
An Geschäftskosten	Fr. 242,111	Ct. 95	Per Saldo-Vortrag vom Jahre 1923	Fr. 9,885	Ct. 12
Salarien, Druckkosten, Inzerate, Porto, Reisespesen, Stempel, Zeitungen, Verwaltungsspesen etc.			Effekten- und Kommissions-Konto	238,458	92
Steuern	16,220	25	Coupons-Konto	12,835	38
Versicherungsprämie für die Fürsorge-Einrichtung des Personals	10,188	40	Wechsel-Konto	9,226	95
Aktiv-Saldo	40,995	22	Devisen- und Geldwechsel-Konto	5,774	47
	309,515	82	Zinsen-Konto	33,334	98

(A. G. 98)

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Export nach England

Für Ihre Sendungen nach Gross Britannien
benützen Sie am vorteilhaftesten unseren**beschleunigten anmeldienst**
mit täglicher Verschiffung via Boulogne-FolkestoneAuskunft und Frachtnotierungen durch die
World Transport Agency Ltd., Basel 2
offizielle Agenten der
CHEMINS DE FER FRANÇAIS DU NORD
SOUTHERN RAILWAY CO., LONDON
(South Eastern Section)

Haco Gesellschaft A.-G. Bern

Einladung zur 2. ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag den 26. Juni 1925, um 15½ Uhr
im Konferenzzimmer des Hotel Schweizerhof Bern**TAGESORDNUNG:**

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1924.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Feststellung des neuangezahlten Aktienkapitals.
5. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
6. Statutenänderung.
7. Wahlen.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft in Gmündigen B. Bern und beim Bankhaus Oswald & Co. in Basel vom 19. Juni ab zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre auf. An den gleichen Orten und zur gleichen Zeit können Stimmkarten laut § 12 der Statuten für die Versammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Bern, den 8. Juni 1925.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Bally-Forcart.**

1750

Sihlthalbahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag den 23. Juni 1925, abends 5 Uhr
im Zunfthaus zur Waag, Zürich**Verhandlungsgegenstände:**

1. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes und Abnahme der Rechnungen pro 1924.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Revisionskommission.
5. Bereinigung des Eintrages im Handelsregister.

Der Geschäftsbericht nebst Rechnungen pro 1924 kann vom 12. Juni 1925 an auf unserem Direktionssekretariat bezogen werden.

Gegen Vorweis der Aktienurkunde erhalten die Aktionäre am Tage der Generalversammlung an unsern Stationschaltern ein Gratsbillet zur Fahrt nach Zürich-Sehau und zurück.

Die Stimmkarten werden, nach Ausweis über den Aktienbesitz, im Sitzungslokal abgegeben. (O. F. 87170 Z) 1746

Zürich, den 5. Juni 1925.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. E. Kisti.**

Grands Magasins Jelmoli S.A. Zürich

6% Obligationen-Anleihen von Fr. 800,000 vom Jahre 1925

Wir bringen zur Kenntnis, dass das aufgelegte Anleihen bereits stark überzeichnet wurde und wir uns deshalb veranlasst sehen, von dem im Prospekt vorgesehenen Vorbehalte Gebrauch zu machen und die

Konversion und Barzeichnung

mit heutigem Tage zu schliessen.

Wir sind auch geneigt, Reduktionen eintreten zu lassen und werden alle Zeichner vom Resultat der Zuteilung in den nächsten Tagen brieflich in Kenntnis setzen. Es sind alsdann die zur Konversion zugelassenen Titel gegen Quittung und Lieferschein einzureichen. (2981 Z) 1758

Zürich, den 6. Juni 1925.

Grands Magasins Jelmoli S.A.

Société Immobilière de Bex

L'assemblée générale annuelle des actionnairesest convoquée pour le mercredi 24 juin 1925, à 15 heures,
à Lausanne, salle de la Bourse, Galeries du Commerce.**ORDRE DU JOUR:** 1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires pour l'exercice 1924 et votation sur les conclusions de ces rapports. 2. Nominations statutaires. 3. Projet de réorganisation et d'augmentation du capital-actions privilégié.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dès le 10 juin à la caisse du Comptoir d'Escompte de Genève à Lausanne, où dès la date ci-dessus, ils pourront demander des cartes d'entrée à l'assemblée.

Conseil d'administration,
Le président: Et. Charvonnaz. Le secrétaire: O. Dufour, Dr.

Rhätische Bahn

Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zur XXXVII. ordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag den 25. Juni 1925, um 14 Uhr, in den Sitzungssaal des Grossen Rates im Stabsgebäude am Graben in Chur zur Behandlung folgender Geschäfte eingeladen:

1. Abnahme des Berichtes und der Rechnungen vom Jahre 1924 sowie Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1925.
4. Unvorhergesehenes.

Um an der Generalversammlung teilnehmen zu können, haben die Eigentümer von Namensaktien sich, bzw. ihre allfälligen Vertreter, die ebenfalls Aktionäre sein müssen, mindestens 3 Tage vor der Versammlungslage schriftlich bei unserem Sekretariat in Chur anzumelden. Die Anmeldung muss daher, um Anspruch auf Berücksichtigung zu haben, spätestens am 22. Juni a. c. in unseren Besitz sein. Vollziehungsvollmachten, die erst in der Generalversammlung vorgelesen werden, können nicht berücksichtigt werden.

Eigentümer von Inhaberaktien, die aber gemäss Bundesgesetz vom 28. Juni 1895 kein Stimmrecht haben, können an der Generalversammlung gegen Hinterlegung ihrer Titel bei unserer Hauptkasse in Chur teilnehmen.

Gegen rechtzeitige Anmeldung bzw. Titelhinterlegung werden Eintrittskarten verabfolgt, welche auch zur freien Hin- und Rückfahrt nach und von Chur auf dem Netze der Rhätischen Bahn berechtigen.

Der Geschäftsbericht und die Rechnungen sowie der Bericht der Kontrollstelle können von den tit. Aktionären beim Sekretariat der Verwaltung, Zimmer Nr. 21, eingesehen oder bezogen werden. 1739

Chur, den 9. Juni 1925.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **J. Töndury-Zender.**

Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren

Die von der Generalversammlung der Aktionäre beschlossene Dividende für das Jahr 1924 wird mit **4% = Fr. 16.—**, abzüglich 3% Compenseur, gegen Ablieferung des Aktien-Dividendencoupons Nr. 31 durch die Spar- & Leihkasse in Bern, Schweiz, Bankverein in Zürich ausbezahlt. 1743

Bern, 6. Juni 1925.

Der Verwaltungsrat.

BLAUSEE A.G. (vorm. A. Jenaloz) in Liq. LAC BLEU S.A. (ci-devant A. Jenaloz) en liq.

Die Gläubiger obiger Firma l. l. werden hiermit gemäss Art. 665 O.R. aufgefordert, allfällige Forderungen an dieselbe bis und mit dem 6. Juni 1925 beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. 1716

Frutigen, den 4. Juni 1925.

Blausee A.G. (vorm. A. Jenaloz), in Liq.
A. Büttiker, Nolar.

Banque Cantonale Neuchâteloise

Remboursement d'obligations foncières 3½ %
de fr. 1000.— Série U et de fr. 500.— Série V**18^{me} tirage du 29 mai 1925**

Los 120 obligations série U de fr. 1000.— dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 3,000,000.— du 30 juillet 1903, et les 160 obligations série V de fr. 500.— de l'emprunt de fr. 2,000,000.— du 30 juillet 1903, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le 31 août 1925:

Titres de fr. 1000.— Série U

N°	10	31	57	67	74	126	176	199	205	221
	230	250	268	298	334	339	343	376	403	421
	425	449	453	454	459	487	532	545	559	593
	599	649	681	674	691	713	717	727	741	759
	824	829	850	854	855	863	930	945	975	992
	1003	1018	1036	1067	1079	1089	1119	1148	1171	1174
	1212	1239	1245	1269	1289	1314	1337	1355	1367	1505
	1577	1580	1604	1620	1630	1673	1693	1750	1754	1759
	1836	1872	1895	1974	1975	1998	2005	2015	2050	2108
	2127	2168	2190	2282	2285	2291	2422	2424	2448	2479
	2546	2551	2555	2595	2605	2656	2662	2663	2678	2741
	2745	2761	2767	2770	2776	2791	2812	2886	2897	2972

Titres de fr. 500.— Série V

N°	50	54	82	117	123	145	149	150	154	217
	230	281	348	439	445	489	546	551	553	666
	670	687	709	757	826	836	837	860	873	906
	922	926	927	938	957	978	1006	1033	1113	1154
	1206	1215	1224	1309	1322	1338	1339	1372	1389	1414
	1446	1449	1467	1475	1484	1510	1511	1514	1545	1575
	1585	1589	1593	1613	1649	1714	1737	1738	1754	1768
	1772	1777	1782	1818	1865	1876	1901	1903	1937	1952
	1959	1989	1998	2132	2140	2150	2151	2177	2203	2210
	2237	2250	2260	2266	2291	2306	2316	2335	2352	2360
	2362	2445	2473	2474	2479	2493	2512	2553	2575	2590
	2655	2657	2794	2804	2812	2827	2851	2870	2878	2879
	2887	2897	2901	2919	2920	2930	2972	3037	3051	3060
	3063	3069	3073	3104	3178	3205	3267	3304	3331	3348
	3374	3382	3388	3423	3426	3466	3492	3514	3524	3609
	3624	3656	3673	3760	3825	3829	3858	3969	3994	3996

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres, accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à la Banque Cantonale de Berne, à la Banque Commerciale de Bâle, à la Société de Banque Suisse et à la Banque Fédérale S.A. (10411 N) 1672

L'intérêt cessera de courir à partir du 31 août 1925.

Neuchâtel, le 29 mai 1925.

La Direction.

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich

Älteste Lebensversicherungs-Gesellschaft der Schweiz
mit dem größten schweizerischen Versicherungsbestand.
Besonderer Geschäftszweig:
Personal-Versicherungen
umfassend die Alters-, invaliden- und Hinterlassenen-Fürsorge

Gruppenversicherungs-Verträge zum Zwecke der Personal-Fürsorge haben mit unserer Anstalt abgeschlossen:

- 40 Firmen der Woll-, Baumwoll- und Seiden-Industrie
- 20 Firmen der Lebens- und Genussmittelbranche
- 22 Banken und Treuhänderinstitute
- 20 Gemeinden und Körperschaften
- 8 Firmen der Bekleidungsindustrie und Warenhäuser
- 9 Firmen des Metallwarenhandels
- 5 Krankenkassen und Sterbevereine
- 6 Papierfabriken und Papierhandelshäuser
- 5 Kohlen- und Holzhandelsbäuser
- 5 Chemische Fabriken
- 6 Installationsfirmen und Unternehmungen der Baubranche
- 6 Handel- und Gewerbetreibende
- 4 Bahnen
- 4 Versicherungsgesellschaften
- 4 Buchdruckereien und Schreibbücherfabriken
- 4 Elektrizitätswerke
- 4 Eisenkonstruktionswerkstätten und Maschinenfabriken
- 2 Unternehmungen der Uhrenindustrie

Zusammen 174 Verträge über Personalversicherungen.

Unverbindliche und kostenlose Ausfertigung von Vorlagen samt Kostenberechnungen für

Personal - Fürsorgeeinrichtungen

Beratung auch in Steuerfragen

-1295 (2224 Z)

Compagnie des Forces Motrices d'Orsières

L'assemblée générale ordinaire

est convoquée pour le mardi 30 juin 1925, à 15 $\frac{1}{2}$ heures, au siège de la British Aluminium Company Ltd., 109, Queen Victoria Street, à Londres.

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport du contrôleur. 3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nomination d'administrateurs. 5. Nomination d'un contrôleur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur seront à la disposition des actionnaires, au siège de la British Aluminium Co. à Londres et chez M. A. Boucher, ingénieur, à Prilly (Vaud), dès le 19 juin 1925. (24302 L) 1756

Le conseil d'administration.

COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER AIGLE-OLLON-MONTHEY

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 25 juin 1925, à 15 $\frac{1}{2}$ heures, à l'Hôtel du Cerf, à Monthey. La feuille de présence sera clôturée à 15 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs et votation sur les conclusions de ces rapports.
2. Communications sur l'homologation du concordat.
3. Nomination des commissaires-vérificateurs des comptes pour 1925.
4. Propositions individuelles.

Les comptes de l'exercice, les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au bureau de la compagnie à Aigle dès et y compris le 10 juin 1925.

Les cartes d'admission à cette assemblée, donnant droit au libre parcours sur la ligne le 25 juin 1925 seront délivrées aux domiciles suivants à Messieurs les actionnaires sur présentation des récépissés de dépôt des titres qui leur ont été délivrés par la Société de Banque Suisse, à Aigle au siège social, à Ollon chez Monsieur Albert Greyloz et à Monthey chez Monsieur M. Delacoste, avocat et notaire, administrateurs. (24291 L) 1757

Aigle, le 6 juin 1925.

Le conseil d'administration.

N.B. Messieurs les actionnaires qui assisteront à cette assemblée recevront en outre une carte de libre parcours pour une course d'Aigle à Monthey et retour ou vice-versa, valable jusqu'au 31 décembre 1925.

Schweizerische Bundesbahnen - Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung des 3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe der Schweizerischen Nordostbahn von 1895

Gemäss Publikation vom 5. Dezember 1924 sind die noch im Umlauf befindlichen Obligationen dieses Anleihe auf den 15. Juni 1925 zur Rückzahlung gekündet worden. Die Einlösung erfolgt von diesem Datum an bei unserer Hauptkasse in Bern und bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Luzern und Zürich. ;1745

Bern, den 23. Mai 1925.

Generaldirektion der S.B.B.

Remboursement de l'emprunt 3 $\frac{1}{2}$ % du Nord-Est Suisse de 1895

Conformément à l'avis publié le 5 décembre 1924, les obligations de cet emprunt qui se trouvent encore en circulation sont dénoncées au remboursement pour le 15 juin 1925. Les titres pourront être présentés dès cette date à notre caisse principale à Bern et à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Lucerne et Zurich.

Berne, le 28 mai 1925.

Direction générale des C.F.F.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne



„Ihre SuN ist ein kleiner Kobold!“

so schreibt uns ein
Gebraucher unserer
Additionsmaschine

Zuverlässig
handlich u.
preiswert

die Vorzüge unserer

„SuN“

Prosp., unverbindliche
Vorführung: 481

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH



ROBERT
RECORDON
LAUSANNE
19, Avenue
Ruchonnet

Amerik. Buchführung gründlich
durch Unterrichtsbriefe. Er-
folg garantiert. Verlangen Sie
Gratisprospekt von H. Frisch,
Bücherexperte, Zürich. R.15

In bedeutendem Eisenbahnknotenpunkt
und Kantonshauptort der deutschen
Schweiz ist eine zentral gelegene,
seit vielen Jahrzehnten
bestehende

Eisenhandlung

mittleren Umfanges (Eisen und verwandte
Artikel, Eisenwaren etc. für Industrie
und Gewerbe) Familienverhältnisse wegen

sehr günstig zu verkaufen

Wirkliche Gelegenheit. Sichere Ka-
pitalanlage. Günstig für
Zweiggeschäft.

Nur ernsthafte und kapitalkräftige Inter-
essenten wollen sich melden unter Chiffre
H. A. B. 1698 an Publicitas Bern.

Kapital gesucht

zur Gründung einer Fabrik für die Herstellung des
Hauptbetriebmaterials eines wichtigen Industriezweiges.
Sichere Anlage bei guter Verzinsung, eventuell direkte
Beteiligung. -1748

Offerten unter Chiffre W 4596 Y an Publ-
citas Zürich.

Marconi Radio Station Aktiengesellschaft Bern

Dividendenzahlung pro 1924

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 4. Juni
wird der Coupon Nr. 3 der Aktien 1—3600 unserer Gesellschaft mit Fr. 20. —,
abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer, also mit

Fr. 19.40 netto pro Aktie

eingelöst.

Die Zahlung erfolgt für Bern an der Kasse unserer Gesellschaft, für die
übrige Schweiz und das Ausland an den Kassen sämtlicher Geschäftsnieder-
lassungen des Schweizerischen Bankvereins. (4631 Y). 1747

Bern, den 8. Juni 1925.

Die Direktion.

Grande vente d'outillage de fonderie et matériel divers

Mardi, 16 juin 1925, dès 14 h., la Fonderie de Renens S. A.
exposera en mise publique tout son outillage, ses stocks de fonte et de matières
premières, soit: cubilloirs, installation d'aspiration, moteurs électriques: 8, 10, 12 et
15 HP, grue électrique, palan, machines à moudre, à jet de sable, compresseur,
meules d'éméri, burins à air comprimé, machines à percer, établis, mélangeuses, re-
bates, scie circulaire, tours, forge, séchoir, chalumeau, enclume, brouettes, chars à
bras, camion, pelles, pioches, tamis, important lot d'outils, bœufs, clous et chaînes,
basculs, meubles de bureau, colrefort, etc., fontes et métaux, sable, noir minéral,
chassis divers fer et fonte, toutes dimensions. -1691 (24167 L.)

Intéresse: fondeurs, mécaniciens, poëliers, fumistes, forgerons, menuisiers, etc.
Pour renseignements, s'adresser: Administration à Renens (Vaud).